

5. Forum Seniorinnen und Senioren in der digitalen Welt

24. 04. 2018, 10:00 – 17:30 Uhr
Urania Wien

Nachlese



Die ersten 10 Auszeichnungen



Im Rahmen des 5. Forums wurden die ersten 10 Good Practice-Projekte in der digitalen Senior/innenbildung ausgezeichnet:

A1 Internet für alle, **Schulungsinitiative zur Medienkompetenz**, a1internetfueralle.at

akzente, **PC Café + Seniorinnen-Lernnetzwerk**, www.akzente.or.at

EDV-Oase e.U., **Einzelunterricht**, www.edv-oase.at

Katholisches Bildungswerk der Diözese Graz-Seckau, **TIK – Technik in Kürze**, bildung.graz-seckau.at

Katholisches Bildungswerk Tirol, SelbA Seniorenbildung – **Tableteria**, www.selba.at

Marktgemeinde Grödig, **Digitaler Stammtisch**, www.facebook.com/digitaler.stammtisch.groedig

Netzwerk Computeria Tirol, **Computerias**, www.computerias-tirol.at

Verein für Medienarbeit und Generationen, **qualitätszeit**, www.qualitaetszeit.at

SeniorenColleg Computerschule für SeniorInnen, **I-Colleg für SeniorInnen**, www.seniorencolleg.at



Wir gratulieren recht herzlich!

„Technologien für selbstbestimmtes Leben im Alter“

Herr **Dipl. El. Ing. HTL Rolf Kistler** ist Forschungsgruppenleiter der AAL-Forschung im iHomeLab der Hochschule Luzern und gab in seinem Vortrag eine Einführung in die Welt von AAL und betont, dass für die erfolgreiche Markteinführung von AAL-Produkten die Menschen, die Technologie und die Wirtschaft zusammenarbeiten müssen. Denn nur Produkte, die von den Nutzer/innen akzeptiert werden, kommerziell erfolgreich sind und mit zuverlässiger Technik im Hintergrund arbeiten werden Erfolg haben. Mit vielen Beispielen von gelungenen, aber auch weniger erfolgreichen Anwendungen zeigt er die Erfolgskriterien auf und erzählt von seinen praktischen Erfahrungen mit der Technikvermittlung an ältere Menschen.

Die gesamte Präsentation finden Sie unter: [Download](#)



Foto: David Röthler



„AAL – AUSTRIA“

Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag

Herr **DI Uli Waibel**, Generalsekretär der Innovationsplattform AAL AUSTRIA gab in seinem Vortrag einen Überblick über die Aufgaben der AAL – AUSTRIA. Zu deren wichtigsten Zielen zählen der Auf- und Ausbau der österreichischen AAL-Community, die Erhöhung der Sichtbarkeit von AAL und der Erfahrungsaustausch zwischen den Stakeholdern.

Bildungseinrichtungen können einen wesentlichen Beitrag durch Sensibilisierung der Zielgruppen für AAL-Lösungen, Training, Begleitung bei der Benutzung von AAL-Lösungen und Ausbildung der Betreuenden und Pflegenden in Bezug auf AAL-Lösungen leisten.

Die gesamte Präsentation: [Download](#)



Foto: David Röhler



„Initiative „Fit4 Internet“

Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag

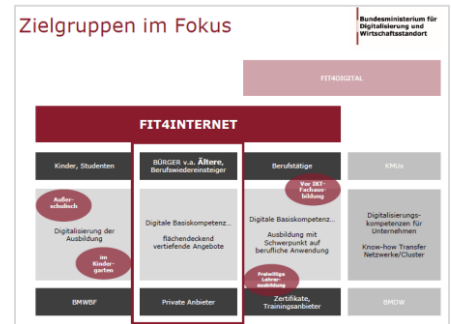
Frau Heike Leimbach vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort stellte die Initiative „Fit4Internet“ als Teil der Digitalisierungsoffensive 2018 vor.

Die Initiative fördert Qualifizierung in vorerst drei Fokusgruppen (Senior/innen 60+, Berufstätige 45+ - Offliner, Jugendliche) und bündelt Aktivitäten, die digitale Basiskompetenzen in mobiler Internet-Nutzung vermitteln.

Die gesamte Präsentation: [Download](#)



Foto: David Röhler



Virtual Reality und Sprachassistenzsysteme

Am Nachmittag stand das Ausprobieren neuer Technologien im Mittelpunkt.

vrei - Österreichs Zentrum für Virtual Reality ermöglichte allen Teilnehmer/innen virtuelles Reisen und einen Museumbesuch, wo z. B. die berühmte Mona Lisa aus nächster Nähe in Originalgröße besichtigt werden konnte.

Wir lernten **ALEXA** kennen und tauschten ersten Erfahrungen aus, wie Senior/innen diese intelligenten Lautsprecher bereits nutzen.

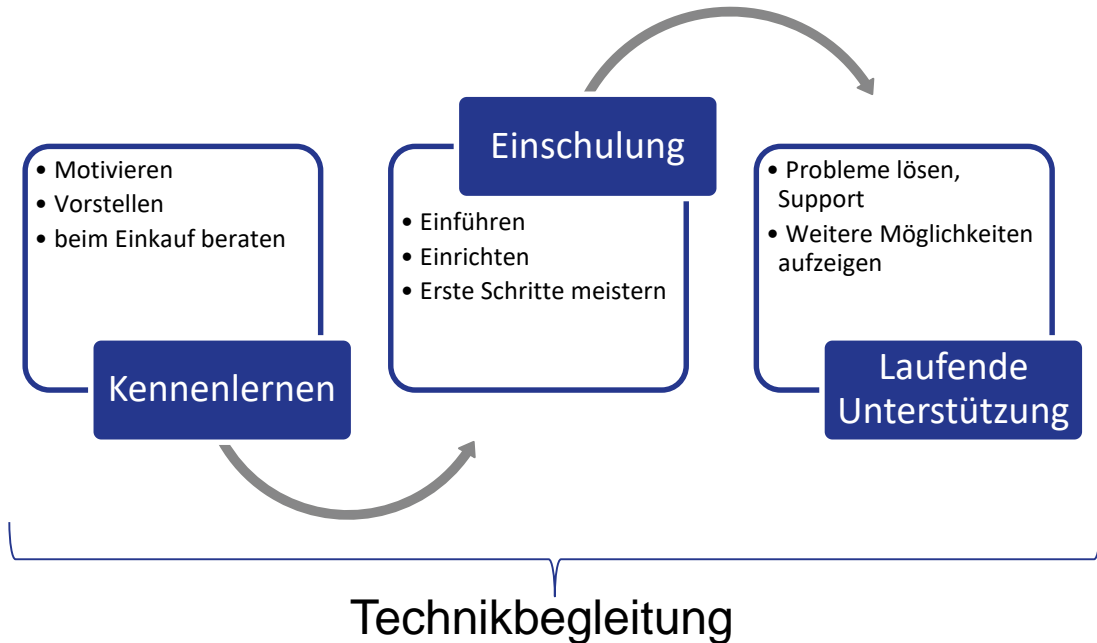
Neue Angebote und Nutzen von „Virtual Reality“ und „Sprachassistenten/innen“ wurden an den Thementischen gesammelt und das Konzept der Technikbegleitung diskutiert.



Pixabay.com lizenziert unter CC0 Public Domain



Von der Einschulung zur Technikbegleitung?



Von der Einschulung zur Technikbegleitung?

- Welche Erfahrungen gibt es?
- Welche Angebote gibt es bereits?
- Ideen für neue Angebote (auch unabhängig von Ressourcen)?
- Was braucht es, um neue Angebote umsetzen zu können?

Von der Einschulung zur Technikbegleitung?

- Drehscheibe
- Kostenlose Kurse für Trainer/innen
- Infrastruktur (Hardware, Internet, ..)
- Train-the-Trainer für z.B. AAL, etc.
- Technik ausprobieren können
- Technik kennen lernen können
- Geld
- Refresher Seminare
- Einrichten eines neuen Gerätes
- Kompetenzzentren mit Hardware + Trainer/innen
- Fortbildungs-/ Weiterbildungsangebot für Trainer/innen
- Kostengünstig
- Austausch der Trainer/innen und Coaches
- Train-the-Trainer
- e-learning/blended learning Angebote



Von der Einschulung zur Technikbegleitung?

- Mietmodelle für Equipment
- Personal
- Hotline
- Kostengünstig
- Online Volunteering durch Peers
- 5G
- Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen
- Trainer/innen müssen up-to-date sein – > Trainer/innen lebensbegleitendes Lernen
- Senior/innen-Coach
- Telefonhotline
- Fernwartung
- Niederschwellige Schulungs-Webinare
- Laufende Schulungen (Updates)
- Vorstellung neuer Applikationen (Überblick sinnvolle Auswahl)
- Wichtig für Senior/innen ist die Kaufentscheidung mitzutragen
- Regelmäßige Übung - langfristig

- Probleme lösen, Support
- Weitere Möglichkeiten aufzeigen

Laufende
Unterstützung



Von der Einschulung zur Technikbegleitung?



- **ERFAHRUNG:** Lernbegleitung macht Freude!
- Neue, ungewöhnliche Kooperationspartner
- Vertrauen in die Organisation braucht Zeit
- Kontinuierliche Angebote
- Abklärung (Interesse, Bedürfnis)
- „Persönlicher Trainer für daheim“

